

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behindter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 20 (1978)

Heft: 11: Konfrontation

Vorwort: Brief an den Leser

Autor: Witschi, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BRIEF AN DEN LESER

Liebe Leser,

Diese PULS-nummer steht unter dem Titel "KONFRONTATION". Weshalb, haben sich einige gefragt, das tönt doch so aggressiv. Doch wir von der Redaktion suchten einen Oberbegriff für jegliches Zusammentreffen von verschiedenen Teilen unserer Gesellschaft, die sich irgendwie und irgendwo, auf diese oder andere Weise begegnen und sich eben auch immer wieder konfrontieren.

Konfrontation, meinte ein Freund von mir, setze eigentlich schon Gegensätze voraus, die eigentlich gar nicht unbedingt vorhanden seien. Und er hat nicht unrecht, denn diese Denkweise geht vom "rein menschlichen" aus und ist idealistisch.

Aber viele Zeugnisse, die wir in diesem Heft abdrucken, sprechen eine andere Sprache.

Denn, auch wenn das Neugeborene noch so "menschlich" ist, tritt es ein Erbe an, z.B. Erziehung, das spezifisch für diejenige Klasse ist, in die es hineingeboren wurde. Durch diesen Umstand wird das "rein menschliche" zurückgedrängt; es entstehen Bilder, Vorurteile.

Von diesem Gesichtspunkt aus können wir sagen: das "rein menschliche" konfrontiert sich nicht, weil es keine Gegensätze aufweist. Aber Menschen, mit Vorstellungen und Vorurteilen behaftet, konfrontieren sich.

Dieses Heft will die Vielfältigkeit von Konfrontation aufzeigen und ist zugleich als Werbenummer gedacht, die wir, wie jedes Jahr, an verschiedene Leute richten wollen, die von CeBeeF und IMPULS noch nichts gehört haben.

Hans W. W. Chi